

Deutschland Cup Waging am See 11.08.2007

Waging am See bot wie immer eine tolle Kulisse für das Finale der Deutschen Meisterschaft. Andreas Barmbichler, Thomas Lechner und Markus Hauber organisierten wie immer einen hervorragenden Wettkampf der seinesgleichen sucht. Leider machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung und fast alle Disziplinen mussten im Regen absolviert werden. Es wurden trotzdem überragende Leistungen geboten, darunter ein neuer Deutscher Rekord bei den Kugeln. Das tapfere und begeisterte Publikum trotzte, wie die Strongmen, dem Wetter und feuerte die Athleten frenetisch an.

Igor Werner wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Er gewann den Deutschland Cup in Waging (so wie bereits in Großkarolinenfeld) und ist somit der neue „Stärkste Mann Deutschlands“. Florian Trimpl machte es ihm jedoch nicht leicht und kämpfte bis zum Schluss um wichtige Punkte. Sehr spannend wurde es, als Igor Werner beim Fronthold patzte und Florian diese Disziplin gewinnen konnte. Letztendlich reichte es nicht ganz und Florian Trimpl wurde Zweiter in Waging und in der Gesamtwertung wie im Jahr zuvor Vizedeutscher Meister.

Tobias Ide machten seine Verletzungen an den Händen, die er sich bei diversen Wettkämpfen in den Wochen zuvor, zuzog noch zu schaffen und konnte so in den Disziplinen wo es auf Handkraft ankam nicht punkten. Ansonsten wäre sicher noch mehr als der 3. Platz möglich gewesen. Daniel Wildt (Platz 4) zeigte seinen besten Wettkampf in dieser Saison. Er brachte die schweren Jungs so richtig ins Schwitzen. Auf Platz 5 kam Patrick Baboumian, der sich damit in der Gesamtwertung trotzdem seinen ersten Platz und damit den Deutschen Meistertitel in der Klasse bis 105 kg sicher konnte.

Alles in Allem war die diesjährige Saison bis zur letzten Disziplin im letzten Wettkampf spannend! Viele Athleten konnten sich gegenüber dem Vorjahr stark verbessern. Einige hatten leider Verletzungspech und wir hoffen dass diese bei den Cups 2008, auf die wir uns schon jetzt freuen, mehr Glück haben.

Igor Werner sicherte sich mit dem Sieg in Waging und dem Sieg in Großkarolinenfeld den Titel „Stärkster Mann Deutschland“ und löst somit Heinz Ollesch ab, der in diesem Jahr nicht angetreten war. Auf die Medaillenplätze kamen Florian Trimpl und Raik Seume, der verletzungsbedingt in Waging nicht mitkämpfen konnte, aber die anderen Athleten anfeuerte und unterstützte.

Patrick Baboumian wurde neuer Deutscher Meister in der Klasse bis 105 kg, vor Daniel Wildt und Oliver Eichele.